

Ressort: Technik

Telekom-Vorstand Höttges lobt US-Gründerkultur

Berlin, 15.08.2013, 07:17 Uhr

GDN - Der künftige Chef der Deutschen Telekom, Tim Höttges, ist von der US-amerikanischen Gründerkultur überzeugt. "Wir haben auch in Deutschland viele gute Ideen. Die USA zeigen jedoch, dass die Umsetzung noch mehr zählt", sagte Höttges der "Bild-Zeitung" nach seinem sechswöchigen Aufenthalt in Silicon Valley.

Der 50-jährige sieht zudem in der offenen, gemeinsamen Entwicklung einen Vorteil: "Im Austausch voneinander lernen und Gemeinsamkeiten suchen, aber konsequent und unbeirrt sein Ding machen. Das ist ein Erfolgsbaustein." In Deutschland würden dagegen Neuentwicklungen bis zur Marktreife geheim gehalten, so Höttges.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-19686/telekom-vorstand-hoettges-lobt-us-gruenderkultur.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com